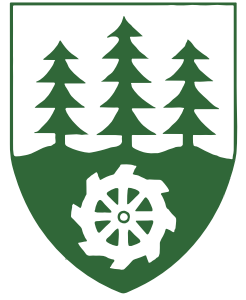


Sieggrabener Nachrichten



#01
2026



GF Asfinag DI Alexander Walcher, LR Mag. Heinrich Dorner, Bgm. Ing. Andreas Gradwohl, Bgm. DI Gerald Hüller, COO Asfinag Mag. Hartwig Hufnagel, GF Asfinag DI Andreas Fromm, MBA

3 Jahre Bauzeit vorbei

Mit der Fertigstellung der neuen Talübergänge bei Sieggrabener ist ein zentraler Meilenstein im Sicherheitsausbau der S 31 erreicht. Vier neue Brücken, rund 1,6 Kilometer Strecke und Pfeiler bis zu 56 Meter Höhe machen die wichtige Verkehrsachse fit für die Zukunft. Rund 64 Millionen Euro wurden investiert, um Sicherheit und Leistungsfähigkeit der S 31 nachhaltig zu verbessern. Mehr dazu auf Seite 12 & 13.



Bürgermeister
Ing. Andreas Gradwohl
andreas.gradwohl@sieggraben.bgld.gv.at

Geschätzte Sieggrabener:innen,
liebe Jugend!

Unsere Heimatgemeinde entwickelt sich in die richtige Richtung. Leider nicht in der Geschwindigkeit, welche möglich wäre, aber dennoch ganz gut. Mein und unser Anspruch muss sein, dass es unserer Bevölkerung gut geht und zukunftsorientierte Entscheidungen getroffen werden. Dies bedeutet auch, dass manchmal auch negative Entscheidungen getroffen werden müssen und nicht immer alle Wünsche der Bevölkerung möglich sind. Diese sind von uns Gemeindevertretern zu treffen - über die Parteigrenzen hinaus.

Die Ausgangslage ist in unserer Heimatgemeinde nicht einfach - dennoch stelle ich mich täglich dieser Herausforderung und kann der gesamten Bevölkerung versprechen, dass ich meine Arbeitseinstellung und meinen gesprochenen Eid einhalte und ernst nehme. Viele Entscheidungen müssen jedoch im Gemeinderat getroffen werden. Hier werden zwar viele Themen und Fragen aufgeworfen, jedoch kommen erforderliche Entscheidungen nur sehr zaghaft zurück. Das notwendige Tempo in der Entwicklung unserer Heimatgemeinde kann so leider nicht stattfinden. Dennoch versuche ich auch konstruktiv, mit vielen Vorschlägen, unser Sieggraben ins positive zu verändern. Leider fallen diese Ideen und Vorschläge auf fruchtlosen Boden. Mein positiver Zugang zur Weiterentwicklung und zur positiven Veränderung in der politischen Landschaft unserer Heimatgemeinde bleibt weiterhin aufrecht.

Euer Bürgermeister

Ing. Andreas Gradwohl

So schön ist unser Ort!



Gesagt, getan und geplant

• Kanalsanierung

Die Digitalisierung des gesamten Kanalanetzes in Sieggraben ist abgeschlossen. Die Schäden wurden aufgezeigt und die Sanierungsmaßnahmen erörtert. Eine Ausschreibung der Sanierung der ersten Schäden (Schadensklasse 5) ergeben eine notwendige Investition von rund € 105.000,-. Diese Kosten wurden über eine Ausschreibung

der erforderlichen Baumaßnahmen erhoben. Im Herbst werden die entsprechenden Arbeiten von der Firma STRABAG durchgeführt.

• Gebühren und Verordnungen

Der Gemeinderat hat in der Sitzung im Dezember eine Gebührenerhöhung beschlossen. Die letzte Erhöhung liegt bereits mehrere Jahre zurück. Eine Anpassung wurde bei der



Fotos: Daniela Taschner

Kanalgebühr, Hundeabgabe und der Aufbahrungshallengebühr vorgenommen.

• Glasfaserleitung

Die "Burgenland Energie" hat den Auftrag, eine Leitung vom Sender (Brentenriegel) bis nach Oberwart zu verlegen. Die Arbeiten werden im Herbst durchgeführt. Größtenteils verläuft die Verlegung der Leitung auf und entlang unserer Straßen.

• Gebundenes Kapital

Die Gemeinde hat in den letzten Jahren bereits finanzielle Mittel von Landeshauptmann HP Doskozil für den Neubau des Feuerwehrhauses und die Sanierung der Volksschule bekommen. Dieses Geld (€ 800.000,-) ist bereits am Konto eingelangt. Wir

haben diese finanziellen Mittel auf einem Konto gesperrt, um hierfür auch optimal Zinserträge zu bekommen.

• Vermessungen

Auch im heurigen Jahr wurden wieder einige Vermessungen und somit Grenzbereinigungen durchgeführt. Hierfür muss der Gemeinderat jeweils Verordnungen beschließen. Grenzbereinigungen werden immer wieder erforderlich und notwendig sein.

• ARGE Mattersburg

Die Gemeinde Sieggraben hat sich mit allen Gemeinden des Bezirkes zusammengeschlossen, um gemeinsam und günstiger Produkte kaufen und Projekte gemeinsam

abwickeln zu können. Die Bürgermeister:innen aller Gemeinden treffen sich regelmäßig zu Koordinationstreffen.

• Naturpark Rosalia Kogelberg

Das gemeinsame Naturparkzentrum in Rohrbach steht kurz vor der Fertigstellung. Eine große Eröffnung soll im Herbst stattfinden. Betrieben wird das Haus vom "Tourismus Burgenland". Ebenfalls wurde vor wenigen Tagen eine Generalversammlung des Naturparks abgehalten. Unser Bürgermeister Ing. Andreas Gradwohl wurde wieder als Vorstandsmitglied gewählt. Obmann des Naturparks ist weiterhin Bürgermeister Kurt Fischer aus Baumgarten. In diesem Jahr hat die Gemeinde Sieggraben wieder zahlreiche Projekte eingereicht, welche gut gefördert werden können.

Bauernmarkt - Ankündigung

Am 26. September 2026 findet wieder der traditionelle Bauernmarkt im Hof der Volksschule statt.

Eine Gesellschaft lebt vom Miteinander und von gemeinsamen Veranstaltungen. Wenn man sich keine Mühe macht und keine Veranstaltungen organisiert, bleibt es still im Ort. Um dem entgegenzuwirken organisiert die Gemeinde seit Jahren verschiedenste Ereignisse. Der Bauernmarkt gehört zweimal im Jahr schon fix in den Veranstaltungskalender. Alle wollen Regionalität und Qualität - beides ist hier zu finden.

Nutzen Sie das Angebot und kaufen Sie regional - von 09:00 bis 12:00 Uhr beim Bauernmarkt am 26. September.



Pflege des Ortsbildes



Auch in der Ortschaftspflege ist ein gemeinschaftliches Engagement wichtig. Wenn die Grünflächen gepflegt und die Wege gereinigt sind, prägt dies das Ortsbild entscheidend.

Deshalb wollen wir uns wieder bedanken - bei jedem Einzelnen, der sich mitverantwortlich fühlt und sich beteiligt. Wenn Sie Ihren Garten mähen, mähen Sie bitte den kleinen Grünstreifen vor Ihrem Haus gleich mit. Unsere Außendienstmitarbeiter sind stetig bemüht und mähen täglich im Sommer - trotzdem ist es schwer, alles "frisch gemäht" zu halten. Unsere Mitarbeiter sind über Ihre Mithilfe sehr dankbar.

Vandalismus beim Spielplatz



Leider kommt es immer wieder vor, dass allgemeines Gut nicht wertgeschätzt, sondern zerstört wird. Die WC-Anlage beim Spielplatz wird immer wieder mutwillig verstopft. Es wäre schade, wenn wir solch wichtige Einrichtungen sperren müssten. Wir appellieren an Eltern und Kinder - bitte achtet auf das Eigentum Anderer und der Allgemeinheit!

Vandalismus ist eine Straftat und wird ausnahmslos zur Anzeige gebracht.

Palmweihe



Gemeinsam mit unserem Ortspfarrer Jomon fand auch heuer die Palmweihe statt. Viele Ministranten unterstützten die Palmweihe und die dazugehörige Prozession. Danke an unseren Pfarrer Jomon für die Gestaltung dieser traditionellen und kirchlichen Veranstaltung. Danke ebenfalls für die schönen Palmbüschen.

Ratschenkinder fleißig in der Karwoche



Nach der hl. Messe am Gründonnerstag übernehmen die Ratschenkinder jedes Jahr ihren Dienst. Bis Karsamstag verbringen die Ministranten, Erstkommunikationskinder und ihre Helfer eine intensive Zeit in der Kirche und den Straßen von Siegraben. Es ist schön, dass es noch Kinder gibt, die den Großteil ihrer Osterferien "opfern", um diese Tradition am Leben zu erhalten. Herzlichen Dank auch den Eltern und Organisator:innen! Allen voran gilt der Dank Brigitte Bauer-Zöch - sie organisiert und kocht seit Jahren für die Ratschenkinder.

Erstkommunion

Zu Christi Himmelfahrt, am 14. Mai 2026 war es soweit. 8 Kinder durften zum ersten Mal in ihrem Leben die heilige Kommunion empfangen. Die Vorbereitungen zum Thema "Du bist ein Ton in Gottes Melodie" begannen schon im Vorjahr. Gemeinsam mit unserem Ortspfarrer Jomon und den engagierten Eltern wurde das Sakrament intensiv vorbereitet. Der Gang vom Schulhof zur Kirche, begleitet vom Musikverein und die von den Kindern gestaltete Messfeier waren wirklich schön.

Tobias Schöll, Leonie Eidler, Ben Bauer, Valentina Kollerits, Elias Werfring, Matheo Bauer, Charlotte Fischer, Max Hönigschnabel



Demenzvortrag



Im Foyer der Kulturhalle wurde erstmals ein Vortrag mit dem Thema "Demenz" angeboten. Zahlreiche Bewohner unserer Heimatgemeinde sind der Einladung gefolgt. Informationen über das Erkennen dieser Krankheit, aber auch den richtigen Umgang mit Personen mit Demenz zu haben wurde hier einfach erklärt. Danke an Therese Tripold für den spannenden Abend.

Messe Jakobskapelle

Auch heuer hat der Wanderverein mit der Gemeinde eine hl. Messe bei der Jakobskapelle organisiert. Ortspfarrer Jomon feierte die heilige Messe in Gedenken an Gründungsobmann Wolfgang Taschner. Die Jakobskapelle wurde von den Mitgliedern des Wandervereines im Jahr 2016 erbaut. Der gepflegte, ruhige Platz rund um die Kapelle lädt seither zur Rast und zum Verweilen ein.



Krippenspiel

Die Erstkommunikationskinder haben heuer das Krippenspiel aufgeführt. Eine kirchliche Tradition, welche für die Kinder immer wieder ein besonderes Ereignis ist. Nach viel Vorbereitung konnte dann in der Pfarrkirche das Krippenspiel zum Besten gegeben werden. Die Besucher waren wieder begeistert und viele strahlende Augen konnten beobachtet werden.



Tabakversorgung

Seit der Schließung der Trafik Ende 2024 versuchte Bürgermeister Andreas Gradwohl mit viel Einsatz, diese Versorgungslücke zu schließen. Gemeinsam mit dem Geschäftsführer des Spar-Marktes, Michael Taschner wurde eine Lösung gefunden und ein moderner Automat vor unserem Spar-Markt aufgestellt. Die lokale Versorgung der Gemeindebürger:innen wird immer wichtiger, auch wenn nicht jede:r Bürger:in Tabakwaren braucht, so stellt es doch auch einen wichtigen Beitrag zur Versorgung der Bevölkerung unserer Heimatgemeinde sicher.

Jubiläumsfest

Bürgermeisterbrief

Als Bürgermeister unserer Heimatgemeinde ist es mir eine Herzensangelegenheit, alle Menschen zusammen zu bringen.

Eine Gelegenheit, die ich unter anderem immer für ein Miteinander genutzt habe, war das persönliche Gratulieren. Über Jahre bin ich dafür von Haus zu Haus gegangen. Mit Corona hat sich vieles verändert, so auch die Gratulationsbesuche. Um alle "nachzufeiern" wurde das Jubiläumsfest ins Leben gerufen.

Da das Jubiläumsfest für alle eine gemütliche Gelegenheit wurde, um gemeinsam zu feiern und zu plaudern, haben wir dieses über Jahre fortgesetzt.



Im letzten Voranschlag sind genau diese Budgetstellen von der ÖVP rigoros gekürzt worden. Daher waren weder ein Dorffest, noch die Jubiläumsfeste möglich.

Ich habe lange überlegt und Lösungen gesucht. Für die Organisation des Dorffestes ist unter anderem Geld für den Druck von Einladungen, Material für die Bastelstation, für das Rahmenprogramm, Anmeldegebühren (AKM) und natürlich für die Musik nötig. Es sind leider nicht nur ein paar Euro Stromkosten, die bezahlt werden müssen. Um den Vereinen diese Kosten nicht "umzuhängen", habe ich bei Landeshauptmann Droschitz um Geld für unser Fest gebeten - und erfreulicherweise € 7.000,- dafür bekommen.

Nun habe ich das ganze Jahr - im Sinne der ÖVP - gespart.

Trotzdem finde ich es alles andere als sinnvoll, das Miteinander "abzuschaffen"...

Statt vier Jubiläumsfeste wird es heuer ein großes Fest geben. Wir werden das Budget natürlich nicht außer Acht lassen - leider können wir die Torte und Verpflegung, nicht wie immer im Ort in der Konditorei Taschner und bei SPAR Taschner bestellen. Mit viel Liebe wird selbst gebacken und so manche kulinarische Köstlichkeit gezaubert.

Viel zu selten treffen sich die Jahrgänge - wir nehmen die Organisation dafür in die Hand.

Ich will anderen eine Freude bereiten: um nichts kümmern - nur vorbeikommen und genießen. Das will ich den Jubilaren ermöglichen. Gemeinsam plaudern, in Erinnerungen schwelgen, lachen und genießen.

Bitte markieren Sie den 12. September 2026 in Ihrem Kalender - die Einladungen folgen. Alle, die heuer ihren 50., 60., 70., 75., 80., 85., 90. und 95. Geburtstag feiern bzw. gefeiert haben, sowie alle, die ihr Goldenes, Diamantenes oder Eisernes Hochzeitsjubiläum gefeiert haben oder noch feiern - sind auf das Herzlichste eingeladen.

Gelebtes Miteinander beim Dorffest



Volksschule Siegraben

Unser Dorffest ist das beste Beispiel für gelebtes Miteinander! Alle planen, packen an, helfen zusammen und freuen sich, gemeinsam zu feiern. Hier zählt alle zwei Jahre nur die Gemeinschaft – und genau das macht dieses Fest jedes Mal so besonders.

Ob beim Aufbau der Stände, in der Küche oder bei der Organisation im Hintergrund: Ohne den unermüdlichen Einsatz zahlreicher freiwilliger Helfer:innen wäre ein Fest dieser Größenordnung nicht möglich. So soll es sein, und so ist es immer ein Erfolg. Sogar das Wetter

spielt so gut wie immer mit, wie bestellt :-)

Bürgermeister Andreas Gradwohl eröffnete das sehr gut besuchte Fest bei bester Stimmung. Schon zu Beginn war die Freude im Schulhof der Volksschule spürbar, viele Familien und Nachbarn nutzten die Gelegenheit, um sich in geselliger Runde auszutauschen. Zu Beginn standen unsere kleinsten Dorfbewohner im Mittelpunkt – gespannt wurde den Beiträgen des Naturpark-Kindergartens und der Naturpark-Volksschule gelauscht. Wie immer gaben die Kinder



Kindergarten Siegraben

ihr Bestes, und das Publikum hatte sehr große Freude am Zuhören und Zuschauen. Der stolze Applaus der Eltern und Großeltern war Beweis genug, wie viel Herzblut in diesen kleinen Auftritten steckt.

Ganz im Zeichen des Naturparks
Diesmal stand das Dorffest unter dem Motto „Naturpark“. Passend dazu gab es eine tolle Bastelstation mit Rätselrallye für unsere Kinder, die die Gelegenheit nutzten, spielerisch mehr über die Natur und Umgebung, sowie über die teilnehmenden Vereine ihrer Heimat zu erfahren. Die kleinen

Besuche:rinnen waren mit Eifer bei der Sache und sorgten für reges Treiben rund um die Stationen.

Musik, Sport und Tradition

Auch auf unseren Musikverein „Waldheimat“ ist immer Verlass. Das Platzkonzert stimmte die Gäste stimmungsvoll auf den



Tennisverein



Siegraben Miteinander

Abend ein und sorgte für die passende musikalische Untermalung am Nachmittag. Die Turnvorführung in der Halle ist ebenfalls immer ein Fixpunkt beim Fest und begeisterte auch heuer wieder mit einer gelungenen Vorführung und viel Applaus aus dem Publikum. Am Abend sorgten heuer Tina Well und Wolfgang Glöckl für ausgelassene Feierstimmung – diesmal hielt auch das Wetter, sodass der Abend ganz im Zeichen von Musik, guter Laune



Tina Well



Kinderprogramm



Elternverein



Bougal Raiders



Turnverein

und Zusammenhalt stehen konnte. Bei angenehmen Temperaturen wurde bis zur späten Stunde getanzt, gelacht und geplaudert. Die Stimmung war durchwegs ausgelassen und familiär, wie man es von unserem Dorffest gewohnt ist.

Ein rundum gelungenes Fest

Bürgermeister Andreas Gradwohl und das Team der Gemeinde

freuen sich, dass es heuer nur positives Feedback gab – schön, wenn sich die Mühe lohnt. Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die durch ihren Einsatz zum Gelingen des Festes beigetragen haben. Das Dorffest bleibt damit auch in diesem Jahr ein schönes Zeichen dafür, was Gemeinschaft bewirken kann, wenn alle an einem Strang ziehen.



Dressurteam Tschirk



Freiwillige Feuerwehr



Imanidrum



Krippenbauverein



Musikverein



Racing Team



Schiclub

Hotterwanderung



Auch heuer fand die jährliche Hotterwanderung bei bestem Wetter statt. Die Feuerwehr übernahm den Shuttle-Service zum Ausgangspunkt beim Fischteich Schuh. Danke dafür! Wie jedes Jahr organisierte Bürgermeister Andreas Gradwohl die mit Stöcken markierte Wanderung. Die Gemeinde sorgte für eine Erfrischung bei der Labstation und lud zum Abschluss auf ein Mittagessen am Tennisplatz ein.

Die Einladung zur Hotterwanderung geht auch jedes Jahr an unsere Volksschulkinder samt Familien. Die

Strecke ist für Kinder leicht zu bewältigen - und das Ziel wird - mit Pause - spätestens um 13:30 erreicht. **Kommt im nächsten Jahr mit und schlagt eigenhändig einen kleinen Pflock mit eurem Namen ein.** Eine schöne Erinnerung, die ihr nach Jahren noch findet.

Sanierung der Volksschule

Das Gebäude der Volksschule in unserer Heimatgemeinde ist in die Jahre gekommen. Es wurde zwar in den letzten Jahren immer wieder repariert und ein wenig saniert, jedoch war dies meist im kleinen Rahmen bzw. optischer Natur. Bürgermeister Andreas Gradwohl beauftragte ein Gutachten über den Zustand des Gebäudes bzw. über wirtschaftlich sinnvolle Sanierungsmaßnahmen. Die ersten Maßnahmen wurden schon umgesetzt. Die elektrischen Leitungen bzw. der Sicherungskasten wurden erneuert, und auch Warmwasser in den WC's wurde installiert. Dieses Jahr wurde die Heizungsanlage optimiert. Die Heizkörper waren nicht mehr zu regulieren und die Betriebskosten wurden immer höher. Nach einer Ausschreibung wurde die Fa. Aqua (Billigstbieter) beauftragt, die gesamte Heizung zu adaptieren. Die Temperatur kann jetzt in jedem Klassenzimmer individuell eingestellt werden - dies ist sogar online möglich. In den Ferien kann die Temperatur abgesenkt werden. So werden Heizkosten reduziert. Auch im Bereich der Sicherheit wurde Geld investiert. Zwei Brandschutztüren wurden von der Fa. Stefan Kovacs jun. (Billigstbieter) eingebaut, Rauchmelder wurden ebenfalls im gesamten Gebäude installiert. Letztendlich wurde im Sommer noch das Eingangsportal getauscht. Die alte und undichte Tür wurde durch ein massives neues Portal ersetzt. Die neue Tür schützt vor Einbruch, und erspart auch wieder Heizkosten - optisch unverändert!

Dies alles war möglich, weil unser Landeshauptmann Doskozil, nach einem Gespräch mit dem Bürgermeister, den Betrag von € 100.000,- zur Verfügung gestellt hat. Die Gemeinde, aber auch die Kinder und das Lehrerinnenteam bedanken sich dafür!



Flurreinigung

Die Sensibilisierung für den Erhalt unserer Natur beginnt im Kindesalter. Deshalb ist es Tradition, dass auch unsere kleinsten Gemeindeglieder schon im Vorschul- bzw. Schulalter kräftig mithelfen. Jedes Jahr starten die fleißigen Helfer:innen am Freitag vor der allgemeinen Flurreinigung - und sammeln den unachtsam weggeworfenen Unrat ein. Für dieses Engagement wurden die Kinder auch diesmal mit einer Jause von Bürgermeister Andreas Gradwohl belohnt. Gespart wird, aber nicht bei unseren Kindern. Rund um unser Gemeindegebiet erledigen die "großen" Helfer den Rest. Angeführt von unserem Bürgermeister sammeln Gemeinderät:innen und Vereinsmitglieder am darauffolgenden Tag fleißig weiter und halten so unseren Hotter sauber. Heuer war "der Lohn für die Großen" leider kein gemeinsames Mittagessen - die bereits erwähnten Kürzungen dieser Budgetstelle fiel dem leider zum Opfer.



Baustelle Mühlweg



Leider ist am Mühlweg eine Baustelle entstanden. Das zuerst festgestellte kleine Loch im Asphalt entpuppte sich zu einem relativ umfangreichen Schaden unter der Straße. Es handelt sich hier um eine Rohrleitung welche das Wasser von der Quelle am Wolfgraben bis zum Bach transportiert. Am Mühlweg ist ein Sammelschacht, in welchen auch das Oberflächenwasser des Mühlweges läuft. Der große Sammelschacht wurde im Lauf der vielen Jahre undicht. Das Wasser hat zuerst die Anschlussstellen zu den Rohren ausgespült. Durch diese

undichten Stellen wurde dann langsam mehr und mehr Material rund um die Betonrohre ausgespült. So entstand die Setzung, welche auch zum Loch in der Straße geführt hat. Nach einigen Expertenmeinungen und Untersuchungen soll diese schadhafte Stelle am Mühlweg repariert und saniert werden.

Der Kostenpunkt für diesen Schaden wird sich auf ca. € 6.000,- belaufen. Die Sanierungsarbeiten werden zeitnah von der Firma STRABAG durchgeführt. Bis zur Sanierung bleibt der Bereich abgesperrt.

3 Jahre sind Bauzeit vorbei!

Am Hottergebiet der Gemeinde Sieggraben wurden 3 neue Brücken für den Sicherheitsausbau der S31 durch die ASFINAG errichtet.

Die Entscheidung, dieses große Projekt in Umsetzung zu bringen, wurde bereits vor einigen Jahren getroffen. Die Sicherheit der Verkehrsteilnehmer:innen zu erhöhen, war der maßgebliche Faktor für die Entscheidung der ASFINAG.

Für unsere Heimatgemeinde Sieggraben hat diese „Baustelle“ einige Veränderungen mit sich gebracht. In einem Zeitraum von ca. 3 Jahren gab es Bewegung rund um die Baustellen, aber auch im

gesamten Gemeindegebiet.

Wie überall gibt es Vorteile, aber auch Nachteile für die Bevölkerung und die gesamte Gemeinde. Mehr Verkehr, mehr fremde Menschen, viel Lärm und viele andere Sorgen und Probleme wurden befürchtet.

Die Kommunikation der Gemeinde mit den Baufirmen und der ASFINAG waren von Beginn an sehr konstruktiv. Im Laufe der Zeit wurden auch immer mehr und mehr Kontakte zwischen der Bevölkerung und den Mitarbeiter:innen der Baufirmen geknüpft – sogar Freundschaften entstanden. Viele Bereiche hatten auch einen Mehrwert – Grundstücke, Büroflächen und Unterkünfte von



Privatpersonen wurden von den Baufirmen angemietet. Die Infrastruktur in unserer Gemeinde hat gut profitiert – Geschäft, Heurigen und Lokale wurden gut von den vielen Bauarbeitern frequentiert. Auch die Gemeinde hatte mittels Einnahmen der Kommunalsteuer einen wirtschaftlichen Vorteil. Der Verkehr war natürlich mehr. Gerade in der Fischergasse war viel mehr auf der Straße los – die Disziplin der Bauarbeiter war aber größtenteils vorhanden.

Namhafte Gäste konnten





aufgrund der Baustelle begrüßt werden. Unser Verkehrslandesrat Mag. Heinrich Dorner war einige Male zu Besuch, um den Baufortschritt zu beobachten. Auch die Spitze der ASFINAG war beim Spatenstich und bei der Verkehrsfreigabe in Sieggraben dabei. Interessant zu berichten ist aber, dass unser Ortsname im Gedächtnis vieler Wissenschaftlern:innen der TU-Wien verankert wurde. Viele Student:innen haben diese Baustellen begleitet und viele neue Erkenntnisse für die Zukunft gesammelt. Gerade das „Schiebeverfahren“ war in solch einer Dimension wirklich spannend zu beobachten. Jetzt ist das Bauvorhaben fertiggestellt und die letzten

Reste der Baustelleneinrichtung bzw. die Container werden beseitigt. Drei spannende Jahre mit vielen Herausforderungen liegen hinter uns. Durch den professionellen Zugang der Gemeinde und der Verantwortungsträger der Baustelle konnte aber ein solch großes Projekt wirklich im besten Einvernehmen umgesetzt werden. Ein Lob der Bauarbeiter, der Techniker und der Mitarbeiter der ASFINAG bei der Eröffnung der Brücken unterstreichen die gute Zusammenarbeit. Manche entstandenen Freundschaften werden auch noch länger bestehen.

Das Projekt in Zahlen

rund **40.000** Kubikmeter Beton

etwa **6.000** Tonnen Betonstahl

541 Bohrpfähle, Gesamtlänge rund **13,7** Kilometer

rund **64** Millionen Euro Investitionsvolumen

rund **55.000** Kubikmeter Aushub, größtenteils wiederverwertet

Neues Gesundheitszentrum in Sieggraben – Gesundheit unter einem Dach

Mit dem neuen Gesundheitszentrum im OSG-Gebäude in der Oberen Hauptstraße 1 ist Bürgermeister Andreas Gradwohl ein wichtiger Schritt für die wohnortnahe Gesundheitsversorgung gelungen. Gemeinsam mit engagierten Expert:innen aus dem Gesundheitsbereich bietet die Gemeinde nun ein vielfältiges Angebot für Menschen jeden Alters. Den medizinischen Schwerpunkt bildet Facharzt Dr. Johannes Grießner. Ergänzt wird das Angebot durch Victoria Lanz, MSc (Physiotherapie und Osteopathie), sowie der Ergotherapeutinnen Emily Wager, BSc, und Victoria Marhold, BSc. DGKP Nathalie Müllner steht für Wundversorgung und Beratung zum Pflegegeld zur Verfügung, Senta Hosiner sorgt mit diabetischer und klassischer Fußpflege für die Fußgesundheit.

Auch die ganzheitliche Gesundheitsförderung findet ihren Platz: Daniela Taschner, MSc, begleitet Kinder, Erwachsene und Familien mit Cranio Sacral Balancing, Kinesiologie und Baby Balancing. DGKP Kristina-Svenja Pflaum rundet das Angebot mit Babymassage, Erste-Hilfe-Kursen und Magnetstimulation ab. So entsteht ein modernes Zentrum, das medizinische Versorgung, Therapie, Prävention und Gesundheitsförderung ideal miteinander verbindet – mit kurzen Wegen und enger fachlicher Zusammenarbeit als echtem Mehrwert für Sieggraben und die Region.

Wir wünschen allen Fachkräften einen erfolgreichen Start und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, die Leistungen des Gesundheitszentrums in Anspruch zu nehmen.



Fronleichnam

Am Sonntag nach Fronleichnam wurde in Sieggraben die Eucharistie mit einer festlichen Prozession gefeiert.

Das Schmücken der Altäre nimmt viel Zeit in Anspruch. Auch heuer wurden diese von den Erstkommunikationskindern, der Pfarre, Familie Schöll und der Gemeinde festlich geschmückt. Herzlichen Dank dafür.



Buchstarttaschen

Einmal im Jahr werden von Bürgermeister Andreas Gradwohl die sogenannten Buchstarttaschen des Landes übergeben. Diesmal freute sich der "Buben-Jahrgang 2025" darüber. Ein gemütlicher Vormittag mit kleinem Frühstück wurde in der Bibliothek verbracht.



Burgenland Tour 2026 in Sieggraben

Am 24. Mai 2026 zeigte sich Sieggraben bei der Großen Burgenland Tour von seiner besten Seite. Rund 750 Wander:innen machten unsere Gemeinde bei Kaiserwetter für einen Tag zum Mittelpunkt des Burgenlandes.

Veranstaltet wurde der Wandertag gemeinsam vom UFC Sieggraben, dem Wanderverein Sieggraben und der FF Sieggraben. Die rund 17



Kilometer lange Route führte vom Sportplatz aus zu den Aussichtsplattformen am Kogel, weiter zur Volksschule und danach Richtung Breitenriegel. Für beste Verpflegung während der Wanderung sorgten rund 80 Helfer:innen. Besonders in Erinnerung bleibt der Erdäpfelsalat von Frau Fischer, für den stolze 54 Kilogramm Erdäpfel verarbeitet wurden.

Auch musikalisch war einiges los: An den Labestationen

sorgten Motti & Flo sowie die Spritzweinbradler XXL für Stimmung. Das Ziel war wieder der Sportplatz, wo der Tag mit Abendessen und musikalischer Unterhaltung durch den Musikverein Waldheimat Sieggraben gemütlich ausklang.

Der UFC Sieggraben, der Wanderverein Sieggraben und die FF Sieggraben bedanken sich bei allen Teilnehmenden, bei allen Helfer:innen sowie bei der Konditorei Taschner für die hervorragende Verpflegung während der Wanderung.



Kindergarten



Familienwandertag

Beim Familienwandertag marschierten zahlreiche Familien gemeinsam mit den Kindern zum Spielplatz. Dort erwartete die Kinder und ihre Begleitpersonen ein abwechslungsreicher Stationenbetrieb mit verschiedenen Spiel- und Geschicklichkeitsaufgaben. Der Tag bot eine schöne Gelegenheit für ein gemütliches Miteinander.

Schneespaß

Der Winter bescherte uns immer wieder frischen Schnee, den die Kinder ausgiebig zum Toben und Spielen nutzten. Beim Rodeln, Schneemannbauen und bei lustigen Schneeballschlachten kam keine Langeweile auf.



Faschingsfeier

Bei unserer Faschingsfeier durften die Kinder in ihren bunten und kreativen Kostümen erscheinen. Gemeinsam wurden verschiedene Spiele gespielt und viel gelacht. Besonders gefreut haben sich die Kinder über die köstlichen Faschingskrapfen, die vom Bürgermeister spendiert wurden. Dafür ein herzliches Dankeschön!



Osterfest mit Mitmachtheater

Im Rahmen unserer Osterfeier erlebten die Kinder ein abwechslungsreiches Mitmachtheater, bei dem sie aktiv teilnehmen konnten. Die Kinder hatten viel Spaß und konnten so gemeinsam wieder viel erleben. Es ist immer wieder schön zu beobachten, wie unsere Kleinsten sich entwickeln und den sozialen Umgang untereinander erleben.



Besuche im Pflegekompetenzzentrum

Die Kinder des letzten Kindergartenjahres besuchten insgesamt viermal das Pflegekompetenzzentrum in Neutal. Gemeinsam mit den Bewohner:innen wurde gesungen, experimentiert, gespielt, gebastelt, Geschichten gelauscht und viel gelacht. Die Begegnungen zwischen Jung und Alt waren für alle Beteiligten eine wertvolle Bereicherung.

Ein herzliches Dankeschön für die gelungene Kooperation, die auch im kommenden Jahr fortgeführt wird.



Digitale Mikroskope

Dank der großzügigen Unterstützung der Familien unserer Kinder im letzten Kindergartenjahr konnten digitale Mikroskope angeschafft werden. Die Kinder nutzen diese begeistert, um ihre Umwelt zu erforschen, zu entdecken und spannende Einblicke in die Welt der kleinen Dinge zu gewinnen. Für diese wertvolle Unterstützung möchte sich der Kindergarten nochmals herzlich bedanken.

Volksschule

Klimafitwoche – Besuch des Obstsortengartens in Rohrbach

Im Rahmen der Klimafitwoche besuchten alle Schulstufen der Volksschule Siegraben den Obstsortengarten in Rohrbach, ein Pflichttermin für unsere Naturparkschule. An vielen abwechslungsreichen Stationen konnten die Kinder die Natur hautnah erleben und viel über Umwelt und Klimaschutz lernen.

Besonders spannend waren der Besuch beim Imker mit seinen Bienen, die Station über Schmetterlinge sowie die Kinderuni mit interessanten Experimenten und Mitmachangeboten. Mit großer Begeisterung erkundeten die Schüler:innen die verschiedenen Stationen und sammelten viele neue Eindrücke.



Faschingskrapfen für unsere Kinder

Der Fasching ist nicht nur eine lustige Zeit - es ist auch eine Zeit für Naschkatzen. Am Faschingdienstag besucht unser Bürgermeister Andreas Gradwohl jedes Jahr die Volksschule und den Kindergarten. Zuerst werden die kreativen Kostüme besichtigt und besprochen. Neben Prinzessinnen, Cowboys, Sportlern und anderen kreativen Kostümen mischten sich der Bürgermeister und die Lehrerinnen zum Krapfenessen. Die besten Krapfen kommen aus der Konditorei Taschner und der Bürgermeister darf diese Krapfen in der Pause verteilen. Es kommt sehr selten vor, dass die Krapfen über bleiben oder aufgehoben werden. In kürzester Zeit sind alle Krapfen aufgegessen. Dafür wurden sie auch gemacht. Alle freuen sich schon auf nächstes Jahr- es wird ganz sicher wieder Krapfen geben - Faschingskrapfen.



Tag der Artenvielfalt



Der Schutz und Erhalt der biologischen Vielfalt ist ein wesentliches Thema in den Naturparken. Ob Pflanzen, Tiere oder ganze Lebensräume – Artenvielfalt ist die Grundlage für ein funktionierendes Ökosystem und damit auch für unsere eigene Lebensqualität. Mit Bezug auf den „Internationalen Tag der biologischen Vielfalt“ wird dieser jährlich mit einem Projekt am 22. Mai auf der ganzen Welt – und auch in der Volksschule Siegggraben – gefeiert.

Ziel ist es, schon den Jüngsten auf spielerische Weise näherzubringen, wie wichtig der respektvolle Umgang mit der Natur ist. Die Kinder der

Volksschule Siegraben setzten sich dabei intensiv mit heimischen Tieren und deren Lebensräumen auseinander. In kleinen Gruppen wurde gebastelt, gerätselt und Wissenswertes rund um die Bewohner unserer Wälder und Wiesen erarbeitet. Mit viel Begeisterung und Neugier erkundeten die Schüler:innen, wie vielfältig und wertvoll die Natur direkt vor unserer Haustür ist.

Lesenacht

Unsere Vorschulkinder verbrachten einen abwechslungsreichen Abend am Kogel mit Spielen, Entdecken, Pizza und einer spannenden Vorlesegeschichte. Nach einem Besuch beim Hexenhäuschen und einem Eis im Kindergarten ging eine gelungene Lesenacht mit vielen schönen gemeinsamen Erlebnissen zu Ende.



Beim Schultaschenfest präsentierten unsere Vorschulkinder stolz ihre Schultaschen und erhielten viele gute Wünsche für ihren Schulstart. Mit einem symbolischen Abschied über die Rutsche, großem Applaus, der Übergabe ihrer Portfoliomappen und einem Sackerl für den sicheren Schulweg vom Herrn Bürgermeister wurden sie feierlich aus dem Kindergarten verabschiedet.

Erster grenzüberschreitender Schüleraustausch



Vom 15. bis 18. Juni erlebten 15 Kinder der 3. und 4. Klasse der Naturpark-Volksschule Siegraben ein echtes Abenteuer: Im Rahmen des EU-Projekts „CoDe MoRe“ reisten sie gemeinsam mit Volksschuldirektorin Andrea Tauber und ihren Lehrerinnen in die slowakische Partnerregion Pezinok (Geopark Malé Karpaty). Bei der Abfahrt verabschiedete Bürgermeister Andreas Gradwohl die Schüler:innen und wünschte eine

erlebnisreiche Reise. Vier Tage lang drehte sich alles um Natur, Geologie und Kultur. Neben umweltpädagogischen Aktivitäten stand vor allem das gemeinsame Erleben und das spielerische Überwinden von Sprachbarrieren im Vordergrund.

„Für die Kinder bot dieser Austausch eine einzigartige Möglichkeit, eine neue Kultur kennenzulernen und ihr Wissen hautnah in der Praxis zu erweitern“, zeigt sich Direktorin Tauber begeistert.

Ermöglicht und finanziert wurde die Reise durch das vom Land Burgenland und der EU geförderte Interreg-Projekt „CoDe MoRe“, das von der Wirtschaftsagentur Burgenland getragen wird. Naturpark-Obmann Kurt Fischer und Projektleiterin Mag. Marlene Hrabanek-Bunyai ziehen eine durchwegs positive Bilanz: Der erfolgreiche Austausch zeigt, wie wichtig die grenzüberschreitende Zusammenarbeit ist, um schon bei den Jüngsten das Bewusstsein für den Schutz unserer Natur- und Kulturlandschaften zu stärken.

Infos zum Projekt:

Interreg



Kofinanziert von
der Europäischen Union

Slowakei – Österreich



Vereine

Schiclub Sieggraben

Am 28. Feber ging es für 38 Wintersport-begeisterte des Schiclub Sieggraben gemeinsam nach Stuhleck. Perfekte Pisten, gemütliche Einkehr und viele lustige Momente machten den Ausflug zu einem echten Highlight der Wintersaison.

Ein großes Dankeschön an alle, die dabei waren. Der Schiclub freut sich schon auf das nächste gemeinsame Abenteuer im Schnee!



Unterstützung hilft

Karl Dittrich und sein Team sorgen mit "Imanidrum" nicht nur für gute Unterhaltung und Musik. Jedes Jahr - kurz vor Weihnachten - gibt es immer eine Aktion um Bewohner:innen unserer Heimatgemeinde zu unterstützen. 2024 wurde Heizmaterial gemeinsam mit dem Lagerhaus verschenkt. 2025 wurde gemeinsam mit Bürgermeister Andreas Gradwohl die Idee entwickelt, Pakete mit Grundnahrungsmitteln in Sieggraben zu verteilen. Michi Taschner und Spar haben die Pakete zusammengestellt und noch eine ordentliche Menge Lebensmittel dazugepackt. So entstanden weit über 50 Pakete mit Grundnahrungsmitteln. Gemeinsam wurde die Tour gestartet und jedes Paket hat einen Besitzer gefunden. Unterstützung dort, wo es sinnvoll ist - in unserer Gemeinde und für unsere Bewohner. Danke nochmals an Imanidrum, Spar und unseren Bürgermeister.

Musikverein



Adventkonzert

Die stille und ruhige Zeit soll der Advent sein. Der Alltag zeigt uns leider viel zu oft, dass dies nicht ganz zutrifft. Unser Musikverein "Waldheimat" bemüht sich alljährlich beim Adventkonzert in der Pfarrkirche um diese Ruhe. Gemeinsam mit dem Ambiente der Kirche und den ausgewählten Musikstücken kann zumindest für die Dauer des Konzertes diese ruhige Zeit gespürt werden. Kapellmeister Christoph Rohl und seine Musikan:innen, aber auch die Gedichte dazwischen machen diese Veranstaltung zu etwas Besonderem.

Konzert "Großes Kino"

Der Konzertsaal stand bereit - aus der Kulturhalle wurde eine musikalische Arena - ein Konzerthaus. Unter dem Motto "Großes Kino" hat der Musikverein "Waldheimat" zum Konzert geladen. Obmann Josef Bernhardt und Kapellmeister Christoph Rohl hatten alle Hände voll zu tun, um so ein Konzert auf die Beine zu stellen. Es wurden ausnahmslos Musikstücke aus bekannten Filmen gespielt. Herzlichen Glückwunsch an den gesamten Verein und alle Musiker:innen. Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr.



Sieggraben Miteinander

Beim 2. Kuchenwettbewerb im Pfarrheim Sieggraben konnten die Besucher:innen zahlreiche kreative, liebevoll gebackene und köstliche Beiträge bewundern und verkosten. Organisiert wurde die Veranstaltung vom Verein „Sieggraben Miteinander“.

Von süßen Strudeln über pikantes Germgebäck bis hin zu Muffins und beeindruckenden Motivtorten reichte die Vielfalt der Backkünste – die Kreativität der Teilnehmer:innen sorgte für Begeisterung bei den Gästen.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Bäcker:innen, die mitgemacht haben, sowie der Jury und den zahlreichen Besucher:innen, die den Nachmittag zu etwas Besonderem gemacht haben. Veranstaltungen wie diese zeigen einmal mehr, wie stark der Gemeinschaftssinn in Sieggraben gelebt wird.



Racing Team Sieggraben

Der Motorsportverein blickt auf ein ereignisreiches erstes Halbjahr 2026 zurück. Sowohl auf nationaler als auch auf internationaler Ebene konnten beachtliche sportliche Erfolge erzielt werden, gleichzeitig kam auch das Vereinsleben abseits der Rennstrecken nicht zu kurz.



Herausfordernde Wintersaison 2025/2026 - 3-Stunden-Wintercup in Fuglau

Die Wintersaison stand ganz im Zeichen des 3-Stunden-Wintercups. Beim dritten Lauf am 17. Jänner 2026 fuhr Lukas Bauer souverän auf Platz 1. Beim zweiten Lauf am 14. Februar lag das Team mit Lukas Bauer, Thomas Bauer, Alexander Giefing und Johann Weidinger auf Podestkurs, musste aber wegen eines Halbachsschadens vorzeitig aufgeben. Auch beim Finale am 7. März folgte nach starkem Qualifying ein Motorschaden, der die Zielankunft verhinderte. Trotz dieser Rückschläge sicherte sich das Team am Ende Platz 4 in der Klasse bis 90 PS.



Radeč Cup - Podestplätze und Technikpech

Im tschechischen Radeč Cup konnte Markus Hofer an seinen beachtlichen Leistungen aus dem Vorjahr anknüpfen. Bei der Siegerehrung der Saison 2025 am 25. Jänner 2026 wurde er als Vizemeister ausgezeichnet. Am 2. Mai 2026 folgte ein weiterer sportlicher Höhepunkt mit einem 1. Platz in Poříčí nad Sázavou. Beim Lauf in Humpolec am 30. Mai zeigte Hofer erneut seine Klasse und befand sich in den Vorläufen auf Podestkurs, ehe ein Getriebeschaden ein mögliches Spitzenresultat verhinderte.

Geländeslalom Sieggraben

Beim Geländeslalom am 1. Mai sammelten die beiden Nachwuchsfahrer Maximilian Schuh-Holzbauer und Sebastian Zweiler erste Motorsportluft auf dem Quad, bevor anschließend acht Fahrer und eine Fahrerin des Vereins mit ihren Autos an den Start gingen.

Lea Praunseis holte sich dabei den Klassensieg in der Damenklasse. Markus Kutrowatz und Maurice Kutrowatz sicherten sich die ersten beiden Plätze in der Klasse bis 1.600 ccm, gefolgt von Niklas Kern auf Platz 5 und Philip Kern auf Platz 7. Kevin Wager führte die Klasse bis 2.000 ccm an und sicherte sich zusätzlich die schnellste Runde des Tages. Auch in der Klasse über 2.000 ccm holten sich Lukas Bauer mit Platz 1 und Alexander Giefing mit Platz 3 die begehrten Podestplätze.



ÖMSV Autocross Staatsmeisterschaft

Auch in der ÖMSV Autocross Staatsmeisterschaft war der Verein wieder mehrfach vertreten. Beim Lauf in Rappolz am 17. Mai 2026 musste leider mit technischen Defekten gekämpft werden: Tamara Wager sowie Kevin Wager schieden jeweils auf Podestkurs liegend aus, während Julian Graf mit Platz fünf ein solides Ergebnis einfuhr. Am Rennwochenende in Humpolec am 31. Mai sorgten extreme Wetterbedingungen für einen Rennabbruch nach dem Semifinale. Umso erfreulicher war es, dass Julian Graf und Tamara Wager jeweils Platz zwei in ihrer Klasse erreichten.



Vereinsausflug am 20. Juni zum Mountaincart am Semmering mit anschließendem Mittagessen auf der Liechtensteinhütte. Trotz wetterbedingtem Abbruch fand der Tag bei einem gemütlichen Grillabend einen gelungenen Ausklang.

Rückblick auf gesellige Höhepunkte

Ein gesellschaftlicher Höhepunkt war die Neujahrsfeier am 31. Jänner, bei der auf das vergangene Jahr 2025 zurückgeblickt wurde. Im Rahmen einer vereinsinternen Siegerehrung wurden die sportlichen Leistungen gewürdigt. Bürgermeister Andreas Gradwohl und Vizebürgermeister Anton Taschner gratulierten den Geehrten im Zuge der Preisvergabe.

Den Abschluss des ersten Halbjahres bildete der

Tennisverein



Der Tennisverein in Sieggraben ist ein Traditionsverein. Im heurigen Jahr darf dieser Verein seinen 50. Geburtstag feiern. Bürgermeister und Obmann Andreas Gradwohl darf mittlerweile seit 23 Jahren, gemeinsam mit einem engagierten Team des Vorstandes, diesen Verein führen. Ein gesunder Verein, welcher seit vielen Jahren den Fokus auf die Ausbildung von Kindern und Jugendlichen legt. Im heurigen Jahr nehmen 31 Kinder an dem wöchentlich stattfindenden Tennistraining teil. Ein professioneller Trainer steht für dieses Training zur Verfügung. Die Finanzierung des Trainings übernimmt zu einem guten Teil der Verein - so sollen alle Kinder die Möglichkeit bekommen diesen Sport auszuüben. Auch wird jedes Jahr der Klubmeister erspielt. In der Saison 2026 gewann Maxi Maras das Finale gegen Stephan Schuh in einem spannenden Spiel. Auch in der Meisterschaft wird sich gemessen und so konnten einige Siege gegen andere Vereine eingespielt werden. Vier Mannschaften nehmen an der Meisterschaft teil - immer wieder sehr erfolgreich.

Neues vom Wanderverein



Probewanderung DGBT

Der Start der Wandersaison war am 19. April. Alle Helfer der Großen Burgenland Tour (DGBT) und andere Wanderbegeisterte gingen die Sieggrabener Route der Tour. Bei optimalem Wanderwetter waren mehr als 40 Wanderer unterwegs. Wie bei der DGBT gab es eine

Labestation am Kogel und am Brentenriegel. Die Konditorei Taschner sorgte für das Mittag- und Abendessen. Am Rückweg durfte der Wanderverein bei Familie Werfring am Brentweg eine Rast einlegen. Herzlichen Dank an alle, die die Wanderer versorgt, und an alle die mitgemacht haben.

1. Mai Wanderung

Am 1. Mai durfte der Wanderverein bei der traditionellen 1.Maiwanderung der SPÖ natürlich auch nicht fehlen. Nach der üblichen Einker am Herrentisch ging es heuer zum Mittagessen nach Schwarzenbach. Am Rückweg wurde das Feuerwehrfest in Schwarzenbach besucht.



4-Tages Wanderung am Fuschlsee

Schließlich fand vom 15. bis 18. Mai die 4-Tages Wanderung statt. Heuer wurden einige Etappen des Berge und Seen Trails im Salzkammergut absolviert. Einige hartgesottene sprangen sogar am dritten Tag in den doch etwas kühlen (ca. 13 °C) Fuschlsee. Diese Wanderung war eine der schwierigsten, aber landschaftlich eine der schönsten Wanderungen, die der Verein je durchgeführt hat. Für trittsichere Wanderer auf jeden Fall eine Empfehlung.

Krippenbauverein



Viele neuen Krippen in Sieggraben. Auch heuer haben viele Kinder und Erwachsene den Weg in den Keller der Gemeinde gefunden - die Krippenwerkstatt. Bei der Ausstellung im Pfarrheim konnten dann die Meisterwerke besichtigt und erklärt werden. Obfrau Christine Riegler ist immer wieder zurecht stolz auf den Verein und die Krippenkünstler.

Sieggrowa Bougal Raidas



Baum machen

Traditionell wurde am 14. Februar mit dem „Baum machen“ ins neue Vereinsjahr gestartet. Gemeinsam mit den Bikern Black Beach aus Schwarzenbach traf man sich in Siegggraben, um bei einem gemütlichen Beisammensein die langjährige Freundschaft der beiden Vereine zu pflegen. In geselliger Atmosphäre wurde auf die bevorstehende Motorradsaison angestoßen und ein schöner Tag miteinander verbracht.

Bauernmarkt

Beim Bauernmarkt der Gemeinde Siegggraben am 25. April wurde erneut die Verpflegung der Besucher:innen übernommen. Mit ihrer beliebten Kesseldürre sowie weiteren Speisen und Getränken sorgten sie für das leibliche Wohl der zahlreichen Gäste. Der Bauernmarkt bot einmal mehr die Gelegenheit, in gemütlicher Atmosphäre zusammenzukommen und viele bekannte Gesichter zu treffen.



Schraubertag

Am 2. Mai fand wieder der traditionelle Schraubertag der Sieggrowa Bougal Raidas statt. Zahlreiche Motorradbegeisterte aus dem Bezirk nutzten die Gelegenheit, ihre Bikes gemeinsam für die neue Saison fit zu machen. Neben Wartungsarbeiten und Erfahrungsaustausch kam auch die Geselligkeit nicht zu kurz.



Hochzeit von Daniel & Katharina

Ein besonderer Höhepunkt im ersten Halbjahr war die Hochzeit des Vorstandsmitglieds Daniel Schuh mit seiner Katharina am 6. Juni. Gemeinsam mit den Bikern Black Beach aus Schwarzenbach und den Freunden des Motorradstammtisches „Die Gänse“ aus Bad Sauerbrunn begleiteten die Sieggrowa Bougal Raidas das Brautpaar mit einem festlichen Auto- und Motorradkorso von der Kirche bis zur Hochzeitslocation.

Feuerwehr

Auch heuer nahm die Wettkampfgruppe der Feuerwehr Sieggraben erfolgreich am Bezirksfeuerwehrleistungsbewerb teil, der am 27. Juni in Zemendorf stattfand.



Zunächst trat die Bewerbungsgruppe wie in den Jahren zuvor in der Kategorie Bronze A an und absolvierte den Löschangriff in einer hervorragenden Zeit. Nach dem anschließenden Staffellauf durfte sich die Gruppe über den 3. Platz in der Gesamtwertung freuen. Der Bewerb war damit jedoch noch nicht beendet, denn heuer nahmen sie auch in der Kategorie FLA Silber A teil. Dabei werden die einzelnen Positionen der Löschgruppe, welche aus 9 Mitgliedern besteht, erst unmittelbar vor dem Bewerb ausgelost. Dadurch müssen alle Mitglieder jede der 9 Positionen beherrschen.

Eine Woche später, am 04. Juli 2026, ging es für die Bewerbungsgruppe zu den Landesbewerben nach Olbendorf. Auch dort trat die Wettkampfgruppe Sieggraben in den Kategorien Bronze A und Silber A an. Durch den engagierten Auftritt und viel Vorbereitung konnte die junge Truppe mit Freude das Feuerwehrleistungsabzeichen in Silber erlangen.



Tag der Feuerwehr



Inspektion



Wissenstest FW Jugend - Burg Forchtenstein



Ausbildung - Vegetationsbrand



Fahrzeugbergung



Waldbrand



SPÖ Sieggraben

Muttertagsfeier der SPÖ Frauen



Anfang Mai veranstalteten die SPÖ Frauen ihre traditionelle Muttertagsfeier und durften zahlreiche Mütter und Großmütter herzlich willkommen heißen. Bei einem Glas Sekt, Kaffee, einer frisch zubereiteten Eierspeise, die von Bürgermeister Andreas Gradwohl und Gemeinderat Erich Fraunschiel zubereitet wurde, sowie vielen liebevoll vorbereiteten Schmankerln verbrachten die Besucher:innen einige gemütliche Stunden in geselliger Runde. Die angenehme Atmosphäre bot Gelegenheit für nette Gespräche

und ein herzliches Miteinander. Mit dieser Feier wurde all jenen Frauen Danke gesagt, die jeden Tag mit Herz, Stärke und Fürsorge ihre Familien begleiten und mit ihrem Einsatz einen wertvollen Beitrag für das Zusammenleben leisten.



Ausflug zum Adventmarkt

Im Dezember unternahm die SPÖ Sieggraben einen Ausflug zum Adventmarkt am Schlossberg in Kirchschlag. Nach einem steilen, rund zehnminütigen Fußmarsch wurden die Teilnehmer:innen mit stimmungsvoller Atmosphäre und schönem Ausblick belohnt. Bei Glühwein, Glühmost, Spritzer oder Bier genoss man die festlich geschmückten Stände und die gesellige Vorweihnachtsstimmung.

Den Abschluss bildete ein gemeinsames Abendessen im Gasthaus Heissenberger in Krumbach – ein rundum gelungener Ausflug in geselliger Runde.



Gelungenes Kindermaskenball

Beste Stimmung, fröhliche Kinder und viele fantasievolle Kostüme prägten den diesjährigen Kinderfasching, der wieder zahlreiche Familien begeisterte. Für die passende Partystimmung sorgte DJ Schmidi mit abwechslungsreicher Musik und voller Tanzfläche. Ein besonderes Highlight war die große Tombola, die bei den Kindern für strahlende Gesichter sorgte.

Ein besonderer Dank geht an die großzügigen Sponsoren, deren Unterstützung wesentlich zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen hat.

Die Vorfreude auf das nächste Jahr ist bereits groß – Termin vormerken: Sonntag, 31. Jänner 2027!



Hoch der 1. Mai!

Bei strahlendem Wetter lud die SPÖ Sieggraben am 1. Mai wieder zur traditionellen Wanderung zum Herrentisch ein. Zahlreiche Wanderbegeisterte folgten der Einladung und genossen die Tour durch die Natur rund um Sieggraben.

Am Herrentisch wartete eine gemütliche Rast mit kühlen Getränken, herzhaften Stärkungen sowie Kaffee und einer großen Auswahl an Mehlspeisen. In geselliger Atmosphäre wurde geplaudert, gelacht und das schöne Wetter genossen – die traditionelle Maiwanderung bot einmal mehr Gelegenheit, Gemeinschaft zu erleben.

Die SPÖ Sieggraben bedankt sich herzlich bei allen Besucher:innen und Helfer:innen. Ein besonderer Dank gilt der Pensionistengruppe Sieggraben, die mit einer beeindruckend großen Zahl an Wanderfreudigen teilnahm und damit ihre Verbundenheit mit dieser Tradition unter Beweis stellte.



Der Osterhase war da!

Auch heuer sorgte der Osterhase, unterstützt von der SPÖ-Ortsgruppe rund um Bürgermeister Andreas Gradwohl, für strahlende Kinderaugen am Spielplatz in Sieggraben. Zahlreiche rote Ostereier wurden auf dem Gelände versteckt und von den vielen kleinen Besucher:innen mit großer Begeisterung gesucht und gefunden. Mit viel Eifer machten sich die Kinder auf die Ostereiersuche und freuten sich über jedes entdeckte Ei.



Obwohl sich das Wetter von seiner etwas trüben Seite zeigte, blieb es freundlich und bot ideale Bedingungen für die beliebte Osterveranstaltung. In fröhlicher Atmosphäre verbrachten Kinder, Eltern und Großeltern einen schönen gemeinsamen Vormittag.

Die SPÖ Sieggraben bedankt sich bei allen Familien für ihren Besuch und freut sich, mit dieser lieb gewonnenen Tradition Jahr für Jahr einen Beitrag zu einem gelungenen Osterfest in der Gemeinde leisten zu dürfen.

Pensionisten



Monatliches Treffen

Die Ortsgruppe Sieggraben trifft sich einmal im Monat zu einem gemütlichen Nachmittag. Das Beisammensein wird mit Kaffee und Kuchen gestartet. Nach einem kurzen Bericht des Obmanns geht es dann zum gemütlichen Teil über, wo diskutiert, getratscht und gescherzt wird. Jeder erste Sonntag im Monat begrüßt Obmann Josef Schöll seine Pensionisten in der Kulturhalle - immer wieder auch bei kulinarischen Köstlichkeiten.

Wanderung und Ausflug

Die Pensionisten in Sieggraben sind oft auf Achse. Entweder mit dem Bus, aber auch zu Fuß beim Wandern. Auch diesmal wurde eine gemeinsame Wanderung mit den Pensionisten aus Schwarzenbach in Sieggraben organisiert und durchgeführt. Aktiv bis ins hohe Alter - die ist die Devise bei unseren Pensionisten. Mit dem Bus ging es diesmal nach Mariazell. Einige Aktivitäten konnten hier gesetzt werden, auch die Kulinarik darf nicht fehlen - gutes Essen und trinken ist immer dabei - es soll ja allen Teilnehmern auch gut gehen. Die nächsten Aktivitäten sind sicher schon geplant.



Musterung

Auch heuer stellten sich 7 Burschen den Strapazen der Musterung in Wien. Nach Abschluss der medizinischen Untersuchungen und Tests traten sie nach einer Nacht in Wien die Rückfahrt an, die durch den intensiven Wintereinbruch spannend wurde. In Sieggraben wurden die Burschen von Bürgermeister Andreas Gradwohl empfangen und zum traditionellen Schnitzeessen eingeladen.

Leon Bernhardt, Thomas Giefing, Erik Fürsatz, Lukas Gradwohl, Jonas Giefing, Elias Bauer, Lukas Schmidl



Hochzeiten



Alles Liebe und Gute zur Hochzeit, lieber Florian und liebe Simona Koth!



Herzlichen Glückwunsch zur Vermählung, Markus und Maria Taschner.



Wir gratulieren Florian und Melanie Taschner zur Hochzeit.



Alles Gute für den gemeinsamen Lebensweg wünschen wir GR Andreas und Melanie Schuh.



Ehrenspange für Dr. Dominikus Giefing

Unser Niki war nicht nur unser Gemeindefarzt. Aufgrund seiner jahrzehntelangen Tätigkeit hat er über seinen Beruf hinaus viel für unsere Heimatgemeinde geleistet. Ob ehrenamtlich im Turnverein oder auch unentgeltliche Leistungen für die Gemeinde. Hierfür hat der Gemeinderat einstimmig entschieden, dass Dr. Giefing die Ehrenspange der Gemeinde Sieggraben für diese vielen Errungenschaften verliehen bekommt. Es darf gratuliert werden.

BSc für Emily Wager

Emily Wager hat ihre Ausbildung an der FH Wiener Neustadt zur Ergotherapeutin erfolgreich abgeschlossen. Der Titel ihrer Bachelorarbeit war: „Zwischen Nähe und Distanz: Öffentliche Räume als Orte für Partizipation im Alter“. Wir gratulieren Emily zu ihrer Sponsion sehr herzlich und freuen uns, dass sie Teil der Gemeinschaftspraxis ist Sieggraben ist.



Lehrlingswettbewerb der Metalltechniker:innen

Der Sieggrabener Alexander Giefing ist Lehrling der Firma Förderanlagen-Schlosserei Werfring GmbH mit dem Sitz in Marz. Beim Lehrlingswettbewerb konnte sich Alexander den 2. Platz sichern. Elf junge Männer und eine junge Frau traten zum fachlichen Leistungsvergleich beim diesjährigen Landeslehrlingswettbewerb der Metalltechniker:innen in der Berufsschule Pinkafeld an. Gefordert waren unter anderem Theoriekenntnisse, Drehen, Schweißen, Fräsen, Messen sowie Aufgaben im Bereich Pneumatik. Bürgermeister Andreas Gradwohl lud Alexander ein, um ihm seine Glückwünsche zu diesem tollen Erfolg persönlich überbringen zu können.





GRATIS KLIMA-TICKET!

Einfach bei der Gemeinde ausleihen und einen Tag gratis mit allen öffentlichen Verkehrsmitteln fahren.

Wer kann das Ticket ausleihen?

Alle Bürger:innen mit Hauptwohnsitz der Gemeinde Siegraben mehrmals im Jahr.

Alle Infos und die Anmeldung hier:

www.schnupperticket.at



Alle Neuigkeiten erfahren auf:

CITIES

Seit 09.12.2024 ist Siegraben ein Teil von CITIES - der neuen Plattform für Städte, Gemeinden, Betriebe & Vereine.

Verbinde auch du dich mit Siegraben!

1. CITIES App gratis downloaden
2. Registrieren und Profil erstellen
3. Mit Siegraben verbinden und alle News erhalten



Blutspenden

Alle 90 Sekunden wird in Österreich eine Blutkonserve benötigt. Auch in Siegraben wird geholfen: Dreimal im Jahr – im Jänner, Mai und November – lädt das Rote Kreuz zur Blutspende, 2025 kamen dabei rund 200 Blutkonserven zusammen. Spenden dürfen Frauen bis zu dreimal, Männer bis zu viermal jährlich im Alter von 18 bis 70 Jahren.

Erstspender:innen finden Termine online im "Terminfinder". Vor Ort werden kurz Fragebogen, Puls und Blutdruck geprüft, dann dauert die Spende selbst nur rund 10 Minuten. Zum Abschluss gibt es Getränke, Würstel und Mehlspeise.



IMPRESSUM

Herausgeber, Verleger, Inhaber: Gemeinde Siegraben, Obere Hauptstraße 8, 7223 Siegraben
Gestaltung, Satz, Redaktion: Gemeinde Siegraben; Fotos: Gemeinde Siegraben, Privat; Druck: Werbegrafikdesign Ing. Karl Degendorfer, 7331 Weppersdorf